



Halsbrücker Anzeiger



OT Conradsdorf, Erlicht, Falkenberg, Haida, Halsbrücke, Hetzdorf,
Krummenhennersdorf, Niederschöna, Oberschaar, Tuttendorf

Jahrgang 2019

Donnerstag, 21. März 2019

Nr. 3



Neue Dorfmitte OT Hetzdorf

Liebe Leserinnen und Leser,

unser heutiges Titelfoto ist ein Blick in die Zukunft. Auch wenn in einigen öffentlichen wissenschaftlichen Stellungnahmen der ländliche Raum wohl nicht mehr als lebenswerte und kostenrechnende Siedlungsstruktur diskutiert wird, ist der Gemeinderat einstimmig anderer Meinung und hat in seiner jüngsten Sitzung das Konzept für die Umgestaltung der Ortsmitte Hetzdorf beschlossen.

Unter Beteiligung von ortsansässigen Vereinen, Unternehmen und sachkundigen Bürgern wurde der Entwurf im Vorfeld diskutiert und gemeinsam entwickelt. Ich bedanke mich an dieser Stelle für die konstruktive Mitwirkung und guten Hinweise in den Beratungen. Das nunmehr vorliegende Ergebnis ist eine erste Stufe in der Umsetzung der Planung Wege mit Herz und soll in den kommenden Jahren in weiteren Teilabschnitten die Identität und Gestaltung des Ortsteiles Hetzdorf für die Einwohner und Gäste verbessern. Auch das als eine wichtige Voraussetzung für eine erfolgreiche Fortschreibung des Titels als staatlich anerkannter Erholungsort. Hierzu hat der Gemeinderat ebenfalls einen Grundsatzbeschluss gefasst.

Das Ganze steht natürlich unter Bewilligung von Fördermittel der LEADER-Region Klosterbezirk Altzella. Entsprechende Anträge wurden eingereicht. Sofern die Fördermittel bewilligt werden, soll noch im Sommer mit einer Umsetzung begonnen werden. Dazu werde ich zeitnah informieren.

Bis dahin wünsche ich Ihnen einen bunten Start in den hoffentlich bald kommenden Frühling.

A. Beger
Bürgermeister

Amtliche Bekanntmachungen

Beschlüsse des Gemeinderates Halsbrücke vom 07.02.2019

- öffentliche Sitzung -

Beschluss Nr.: 01/02/19

Der Gemeinderat Halsbrücke beschließt die 3. Änderungssatzung der Feuerwehrsatzung der Gemeinde Halsbrücke vom 12.10.2006 in der Fassung vom 07.02.2019.

Beschluss Nr.: 02/02/19

Der Gemeinderat der Gemeinde Halsbrücke bestätigt die Wahl von

- Kamerad Alexander Riedel zum Ortswehrleiter und
- Kamerad René Kenzel zum stellvertretenden Ortswehrleiter der Ortsfeuerwehr Niederschöna bis zur nächsten turnusmäßigen Wahl im Jahr 2022.

Beschluss Nr.: 03/02/19

Der Gemeinderat der Gemeinde Halsbrücke beschließt bei Bewilligung von anteiligen Fördermitteln die Einnahme- und Ausgabeermächtigungen für

- „Anbau Funktionsgebäude (Einnahmen: 400 T€; Oberschule“ (Ausgaben: ca. 575 T€);
- „Wege mit Herz“ (Einnahmen: 105 T€; Ausgaben: ca. 150 T€)

vom Haushaltsjahr 2018 nach 2019 zu übertragen.

Beschluss Nr.: 04/02/19

Der Gemeinderat ermächtigt den Bürgermeister, den Antrag auf förderunschädlichen vorzeitigen Baubeginn bei der Sächsischen Aufbaubank für die Schaffung von Klassen- und Funktionsräumen einschließlich Speiseraum in der Oberschule Halsbrücke zu stellen. Der Bürgermeister ist weiterhin berechtigt, bei Zusage durch die Sächsische Aufbaubank die öffentlichen Ausschreibungen vorzubereiten.

Beschluss Nr.: 05/02/19

Der Gemeinderat stimmt den Planungsunterlagen „Neue Mitte Hetzdorf“ in der vorliegenden Fassung zu. Der Bürgermeister wird ermächtigt, den Fördermittelantrag zu stellen und die Ausschreibungen vorzubereiten.

Beschluss Nr.: 06/02/19

Der Gemeinderat Halsbrücke wählt für die Dauer von 5 Jahren Frau Jutta Lange, OT Niederschöna, An der B 173 Nr. 18 in 09633 Halsbrücke zur Friedensrichterin der Gemeinde Halsbrücke.

Beschluss Nr.: 07/02/19

Der Gemeinderat Halsbrücke wählt die nachfolgend genannten Gemeinderäte als Mitglieder bzw. stellvertretende Mitglieder in die Verbandsversammlung des AZV „Muldentale“.

Mitglied	Anschrift	Stellvertr. Mitglied	Anschrift
Heinrich, Andreas	OT Conradsdorf Alte Dresdener Str. 31	Carl, Thomas	OT Niederschöna Obere Dorfstr. 10
Schubert, Frank von Schönberg, Albrecht	OT Hetzdorf Am Hetzbach 15 OT Krummenhennersdorf Straße zum Erbgericht 5	Weise, Michael Roth, Mirko	OT Tuttendorf Freiberger Str. 51 OT Niederschöna Untere Dorfstr. 52

Beschluss Nr.: 08/02/19

Der Gemeinderat Halsbrücke beschließt die Vergabe der Dienstleistung

„Grünflächenpflege Gewerbegebiet Schwarze Kiefern“ für den Zeitraum 2019 - 2021 entsprechend geprüfter Angebotspreise an die Firma

GuS Hauswarterservice, Halsbrücker Str. 31 a, 09599 Freiberg.

Beschluss Nr.: 09/02/19

Der Gemeinderat Halsbrücke beschließt die Vergabe der Bauleistungen

„Befüllung der Filteranlagen im Freizeit- und Erlebnisbad Hetzdorf“

entsprechend geprüfter Angebotspreise an folgenden Bieter:

HPE hydro project engineering in Dresden gmbh Gewerbering 4, 01809 Dohna.

Beschluss Nr.: 10/02/19

Der Gemeinderat stimmt einer außerplanmäßigen Ausgabe in Höhe von 2.000 € zur Förderung von Kultur und Tourismus im Gemeindegebiet Halsbrücke zu. Die Deckung erfolgt aus der Liquiditätsreserve.


A. Beger
Bürgermeister



3. Änderungssatzung zur Feuerwehrsatzung der Gemeinde Halsbrücke

Der Gemeinderat der Gemeinde Halsbrücke hat in seiner öffentlichen Sitzung am 07.02.2019 auf Grundlage von § 4 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO) in der Fassung vom 09.03.2018 (SächsGVBl. S. 62) und nach § 15 Abs. 4 des Sächsischen Gesetzes über den Brandschutz, Rettungsdienst und Katastrophenschutz (SächsBRKGG) vom 24. Juni 2004 (SächsGVBl. S. 245, 647), zuletzt geändert durch Gesetz vom 10. August 2015 (SächsGVBl. S. 466) folgende 3. Änderungssatzung der Feuerwehrsatzung der Gemeinde Halsbrücke beschlossen:

§ 1

Änderungen

(1) § 1 Absatz 2 wird wie folgt neu gefasst:

Neben den aktiven Abteilungen der Feuerwehr bestehen:

- Kinderfeuerwehren
- Jugendfeuerwehren, die in Jugendgruppen gegliedert sein können
- Alters- und Ehrenabteilungen
- historische Abteilungen
- Abteilung First Responder.

§ 2

Inkrafttreten

Diese Satzung tritt am Tag nach ihrer öffentlichen Bekanntmachung in Kraft.

Halsbrücke, den 26.02.2019


A. Beger
Bürgermeister



Hinweis nach § 4 Abs. 4 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO)

Nach § 4 Abs. 4 Satz 1 SächsGemO geltenden Satzungen die unter Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften zu Stande gekommen sind, ein Jahr nach ihrer Bekanntmachung als von Anfang an gültig zu Stande gekommen.

Dies gilt nicht, wenn

1. die Ausfertigung der Satzung nicht oder fehlerhaft erfolgt,
2. Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzungen, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind,
3. der Bürgermeister den Beschluss nach § 52 Abs. 2 SächsGemO wegen Gesetzwidrigkeiten widersprochen hat,
4. vor Ablauf in § 4 Abs. 4 Satz 1 SächsGemO genannten Frist
 - a) die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet hat oder
 - b) die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschriften gegenüber der Gemeinde unter Bezeichnung des Sachverhaltes, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht worden ist.

Ist eine Verletzung nach Satz 2 Nr. 3 oder 4 geltend gemacht worden, so kann auch nach Ablauf der in Satz 1 genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen.

Bekanntmachungen, Hinweise, Informationen

Der Bürgerpolizist bittet um Mithilfe

Im Zeitraum vom Mittwoch, dem 06.02.2019 zum Donnerstag, dem 07.02.2019 beschädigten unbekannt Tatverdächtige in Tuttendorf im Bereich Fuchsmühle und Am Roten Graben offensichtlich mit einer Luftdruckwaffe mehrere Straßenlaternen am Leuchtmittel bzw. auch an der Abdeckkappe des Leuchtmittels. Durch aufmerksame Bürger wurde zunächst mitgeteilt, dass die Straßenbeleuchtung nicht funktioniert. Wenig später wurden die Beschädigungen festgestellt. Am Ereignisort wurde Munition in Form von sogenannten Punkt-kugeln festgestellt und auch sichergestellt. Hinweise auf mögliche Täter gibt es bislang nicht. Da es sicherlich auch in Ihrem Interesse ist, solche Taten einzudämmen, bitte ich Sie hiermit um Mithilfe. Wer hat im genannten Zeitraum Personen im Gebiet Fuchsmühle oder Am Roten Graben gesehen, die sich bei ihrem Erscheinen merkwürdig verhalten haben oder sogar mit einer Art Waffe herumgelaufen sind (Luftdruckgewehr oder Luftdruckpistole)?

Können Sie diese Personen namentlich benennen oder können Sie diese genau beschreiben? Waren diese Personen mit einem Fahrzeug unterwegs, gibt es hier ein Kennzeichen?

Hinweise bitte ich über die Gemeindeverwaltung Halsbrücke oder das Polizeirevier Freiberg an mich weiterzuleiten.

Bitte achten Sie auch bei zukünftigen Spaziergängen im genannten Gebiet auf solche Personen und sprechen Sie diese eventuell auf ihr Fehlverhalten an. Teilen Sie Straftaten unverzüglich dem Polizeirevier Freiberg oder mir mit um ein schnelles Handeln zu gewährleisten.

Danke!

Ihr Bürgerpolizist
Polizeihauptmeister
Jens Modrzynski

Einladung zur Jahreshauptversammlung der Jagdgenossenschaft Krummenhennersdorf

Zu der Jahreshauptversammlung der Mitglieder der Jagdgenossenschaft Krummenhennersdorf

**am 9. April 2019, um 19:00 Uhr
im Bürgerhaus**

werden alle Eigentümer von Grundflächen, die zum gemeinschaftlichen Jagdbezirk Krummenhennersdorf gehören und auf denen die Jagd ausgeübt werden darf, herzlich eingeladen.

Tagesordnung:

1. Beschluss über den Haushaltsplan und die Jahresrechnung
2. Beschluss über die Entlastung des Jagdvorstandes und des Kassensführers
3. Beschluss über die Verwendung des Reinertrages und der Jagdnutzung sowie den Zeitpunkt der Ausschüttung
4. Abschussplan
5. Behandlung von Wildschäden
6. Veränderungen im gemeinschaftlichen Jagdbezirk
7. Pachtangelegenheiten
8. Verschiedenes

Anmerkung:

Bei Verhinderung kann sich der Jagdgenosse durch eine volljährige Person vertreten lassen. Für die Erteilung der Vollmacht ist die schriftliche Form erforderlich. Ein bevollmächtigter Vertreter darf höchstens drei Jagdgenossen vertreten. Für juristische Personen handeln ihre verfassungsmäßig berufenen Organe oder deren Beauftragte.

A. von Schönberg

Vorsitzender der Jagdgenossenschaft

Vermessung Roter Graben Tuttendorf-Halsbrücke

Das Sächsische Oberbergamt Freiberg hat die G.E.O.S. Ingenieurgesellschaft mbH Halsbrücke im Rahmen eines EFRE-Projektes mit Planungsleistungen zur sicheren Vorflutbindung des Altbergbaus über den Roten Graben beauftragt. Die notwendigen Leistungen werden sich auf den Roten Graben in seinem ca. 4,5 km langen Verlauf vom Mundloch des Verträglichkeitsgesellschaft Stollens bis in die Ortslage Halsbrücke konzentrieren.

Noch im März 2019 sollen mehrwöchige vorbereitende Erkundungs- und Vermessungsarbeiten am Roten Graben beginnen. Mit diesen Leistungen ist das Ingenieurbüro GolHo, Dipl.-Berging. R. Kaiser, (ebenfalls aus Halsbrücke) nachbeauftragt. Dabei werden nicht nur der Rote Graben und der Grabensteig eingemessen, sondern auf weiten Strecken auch die anliegenden Böschungen. Hierzu sind auch Geräteaufstellungen außerhalb öffentlicher Fluren notwendig.

Das geschieht in jedem Fall beschädigungsfrei; es entstehen auch niemandem Kosten oder weiterführende Verpflichtungen.

Ansprechpartner im Ingenieurbüro G.E.O.S. ist Herr Dr. Mayer (Tel. 03731 369140) und im Ingenieurbüro GolHo Herr Kaiser unter (Tel. 035209 2999-10 oder E-Mail rene.kaiser@golho.de).

gez. René Kaiser

Diplom-Bergingenieur

Anzeige

Alle Jahre wieder – Komposteraktion der EKM startet am 9. April



Ob Bananenschale oder Apfelgriebs, Bioabfälle sind wertvoll. Sie können einfach und in einer überschaubaren Zeitspanne zu neuen Rohstoffen, wie Komposterde oder Dünger, verarbeitet werden.

Um die Selbstverwertung von Bioabfällen im Landkreis Mittelsachsen zu fördern, verteilt die EKM einmal pro Jahr kostenfrei Holzplattenkomposter an interessierte Bürger.

An folgenden Tagen und Orten werden die Komposter jeweils von **14 bis 18 Uhr** abgegeben:

- **9. April**, am Wertstoffhof Mittweida
- **11. April**, am Wertstoffhof Roßwein OT Hohenlauff
- **16. April**, am Wertstoffhof Freiberg

Wichtig: Pro Haushalt und Jahr ist nur 1 Komposter erhältlich. Die Vergabe erfolgt kostenfrei, unter Rechtsausschluss und nur solange der Vorrat reicht.

Kein Platz für einen Komposter?

Alternativen für eine erfolgreiche Bioabfallverwertung

Nicht alle Bürger haben die Möglichkeit, einen Komposthaufen auf dem eigenen Grundstück anzulegen. Damit der anfallende Bioabfall trotzdem optimal verwertet werden kann und nicht als kostenintensiver Restabfall entsorgt werden muss, empfiehlt sich das Aufstellen einer Biotonne bzw. eines Bioabfallbehälters.

Dieser kann bei verschiedenen regionalen Anbietern in Mittelsachsen bestellt werden:

- Becker Umweltdienste GmbH, Freiberg, 03731 3087-14, www.biotonne-mittelsachsen.de
- EGD/Becker Umweltdienste GmbH, Döbeln, 03431 6617-0
- Fehr Umwelt Ost GmbH, Mittweida, 03727 9424-0, www.biotonne-mittelsachsen.de
- Fehr Umwelt Ost GmbH, Burgstädt, 03724 1301-0, www.biotonne-mittelsachsen.de
- Veolia Umweltservice Ost GmbH, Lichtenstein, 037201 663-19
- SUEZ Ost GmbH, Aue, 03771 2900-34

Nähere Informationen zur Verwertung von Bioabfällen und Alternativen zur Eigenverwertung erhalten Sie im Abfallkalender 2019 auf Seite 19 und online unter www.ekm-mittelsachsen.de.

Rudi Regenwurm lädt Grundschüler und Kindergartenkinder zum spielenden Lernen ein

Aktion der EKM bietet Einrichtungen des Landkreises Mittelsachsen neue Ideen zum Umgang mit Abfall, Kompost und Natur an

Ab sofort können sich interessierte Grundschulklassen und Kindergartengruppen für die Teilnahme an dem Projekt „Rudi Regenwurm auf seiner Reise durch den Kompost“ anmelden. Mit Hilfe der Abfallberater der EKM lernen die Kinder spielend

die Vorgänge in einem Komposthaufen kennen, folgen Rudi Regenwurm auf seinem Weg durch den Kompost und können sich mit echten Kompostwürmern und Kleintieren auseinandersetzen. Begleitet wird die Aktion durch den Aufbau eines eigenen Schul- oder Kita-Komposters, welchen die EKM den Einrichtungen kostenfrei zur Verfügung stellt.

Das Projekt wird vor Ort in der jeweiligen Schule bzw. dem jeweiligen Kindergarten durchgeführt. Es sollte Platz für mindestens einen Komposter á 1 x 1 m und ausreichend Beete zur Verwendung des eigenen Kompostes vorhanden sein.

Wir raten zu einer frühzeitigen Anmeldung, da die *Zahl* der verfügbaren Komposter *begrenzt* ist. Die Teilnahme ist für die Einrichtungen kostenfrei. Arbeitsmaterialien und Komposter werden durch die EKM zur Verfügung gestellt.

Eine Anmeldung ist unter: 03731 26 25 41 oder abfallberatung@ekm-mittelsachsen.de möglich.

Osterzeit ist in Mittelsachsen wieder „Nestbau-Zeit“

Nestbau-Zentrale Mittelsachsen plant zum dritten Mal eine Osterkampagne

Das dritte Mal in Folge plant die Nestbau-Zentrale des Landkreises Mittelsachsen ihre Osterkampagne. Wie im Vorjahr gibt es ein spannendes Gewinnspiel und Osternest-Bastelvorlagen für alle bastelfreudigen Nestbauer – egal, ob Groß oder Klein, Jung oder Alt. Dem aufmerksamen Hörer werden sicher auch die geplanten Radiospots zu Ohren kommen.

„Zu Ostern sind viele ehemalige Mittelsachsen zu Besuch in der alten Heimat“, erklärt Nestbau-Projektleiterin Anja Helbig. „Mit Radiospots soll der Nestbau-Service unter den Heimkehrern und allen anderen Hörern bekannt gemacht werden“, so Helbig. Im vergangenen Jahr machte die Nestbau-Zentrale mit dieser Oster-Idee gute Erfahrungen.

Besonders gut kamen auch die Bastelvorlagen für Osternest an, die an Kindergärten im Landkreis verteilt wurden. „Auf diesem Weg können wir Nestbau auch bei Familien im Landkreis bekannt machen“, sagt Nestbau-Koordinatorin Josefine Tzschoppe. Für das Gewinnspiel hat sich das Nestbau-Team in diesem Jahr etwas Neues einfallen lassen. Alle Infos zur Osterkampagne mit Hinweisen zum Gewinnspiel und der Bastelvorlage zum Download sind ab Mitte März auf der Nestbau-Internetseite zu finden.

Im Jahr 2014 entwickelte die Wirtschaftsförderung des Landkreises Mittelsachsen gemeinsam mit den mittelsächsischen LEADER-Managements die Idee der Nestbau-Zentrale. Ende 2015 konnte Nestbau als ein Startprojekt in „Land(auf) Schwung“ – einem vom Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft initiierten Programm – seine Arbeit im Landkreis Mittelsachsen aufnehmen.

Fast täglich gehen seither Anfragen von Rückkehrern und Bleibebereiten Mittelsachsen ein, die den Service der Nestbau-Zentrale in Anspruch nehmen möchten. Für viele Fragen findet das Team der Nestbau-Zentrale Antworten und kann unterstützen. Von der Immobilien- oder Jobsuche im Landkreis bis hin zu Fragen rund um Kita-Plätze oder Fördermöglichkeiten für junge Familien bei Bau und Sanierung. Über 300 Nestbauer wurden und werden individuell und persönlich von den Mitarbeitern betreut und begleitet.

Haben auch Sie Familienangehörige, die weit weg wohnen und über eine Rückkehr nach Mittelsachsen nachdenken oder wünschen Sie sich Ihre Kinder und Enkelkinder zurück?

Dann vermitteln Sie Ihnen doch den Kontakt zur Nestbau-Zentrale oder melden sich selbst für weitere Informationen:

Nestbau-Zentrale
Mittelsachsen
Rosa-Luxemburg-Straße 1,
04720 Döbeln
Telefon: 03431 7057158
E-Mail: info@nestbau-
mittelsachsen.de
Internet:
www.nestbau-
mittelsachsen.de

Hugo macht es vor und bastelt ein Osternest für Nestbau in Mittelsachsen.



Verein VII. Lichtloch e. V. Einladung zum Frühjahrsputz!

Liebe Freunde und Besucher, die Mitglieder des Vereins werden auch in diesem Jahr wieder an und in den Anlagen des VII. Lichtlochs einen Frühjahrsputz durchführen. Der Schnee und die Stürme im letzten Winter haben im Gelände sichtbare Schäden an Bäumen und Sträuchern sowie den Wiesen hinterlassen. Wir würden uns über Ihre Hilfe bei diesen Arbeiten sehr freuen oder auch beim Putzen in den Gebäuden.



Prima wäre das Mitbringen von entsprechenden Gartengeräten.

Termin: Sonnabend, 13.04.2019
Wann: ab 9.00 Uhr

Es wäre schön, wenn Sie auch Freunde und Bekannte mitbringen. Für den Durst und kleinen Hunger ist vorgesorgt. Glück Auf!

gez. Thurid Dittrich
Verein VII. Lichtloch

Einladungen

VERANSTALTUNG

FALKENBERGER DORFVEREIN E.V.



Ein REISEVORTRAG von Eva und Christoph Schubert

Traumreise Peru

- ✓ Nasca-Linien
- ✓ Colca-Canyon
- ✓ Inka Hauptstadt Cusco
- ✓ Trackingtour zum Machu Picchu
- ✓ Titikasee

ACHTUNG Terminänderung!!!
Freitag, 22.03.2019 / 19.30 Uhr

~~Freitag, 15.03.2019 / 19.30 Uhr~~

im Vereinshaus Falkenberg (Dorfstraße 47)

Eintritt: 3,00 EUR

Die Feuerwehr Niederschöna lädt ein ...

... zum 26. Osterfeuer!!!

Die Kameradinnen und Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Niederschöna laden Sie recht herzlich zu unserem traditionellen Osterfeuer ein.

Wann? Am Samstag, dem 20.04.2019 ab 16 Uhr
Wo? Gerätehaus der Freiwilligen Feuerwehr Niederschöna
Für Ihr leibliches Wohl ist wie immer gesorgt!



Amtsblatt der Gemeinde Halsbrücke

Das Amtsblatt der Gemeinde Halsbrücke erscheint monatlich kostenlos für alle Ortsteile.

Auflagenhöhe: 2.733 Exemplare

- Herausgeber, Verlag und Druck:

LINUS WITTICH Medien KG, 04916 Herzberg (Elster),

An den Steinenden 10, Telefon: 03535 489-0

Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.

- Verantwortlich für den amtlichen Teil:

Bürgermeister

- Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil und Anzeigenteil/Beilagen:

LINUS WITTICH Medien KG,

04916 Herzberg (Elster), An den Steinenden 10

vertreten durch den Geschäftsführer ppa. Andreas Barschtipan,

www.wittich.de/agn/herzberg

IMPRESSUM

Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere zurzeit gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzelexemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadenersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.

Veranstungstipps für das Gemeindegebiet Halsbrücke

Datum	Veranstaltung	Ort	Beginn	Veranstalter
März				
22.03.	Reisebericht „Peru“ von Familie Schubert	Vereinshaus Falkenberg	19:30 Uhr	Falkenberger Dorfverein e. V.
29.03.	Badefahrt nach Bad Schlema	Bad Schlema	ca. 7:45 Uhr	Information bei C. Keller, Tel. 035209 22508
April				
03.04.	Konzert Akkordeonorchester	Reha-Klinik Hetzdorf	19:15 Uhr	Reha-Klinik Hetzdorf
06.04.	Frühjahrsputz	Erzwäsche	10:00 Uhr	Siedlerverein Erzwäsche Halsbrücke e. V.
11.04.	Konzert Chor „terzschlag“	Reha-Klinik Hetzdorf	19:00 Uhr	Reha-Klinik Hetzdorf
13.04.	Ostereinstimmung für „Groß und Klein“ mit Frühlingsfeier	Vereinshaus Falkenberg	16:00 Uhr	Falkenberger Dorfverein e. V.
19.04.	Osterwanderung	Freizeithalle Hetzdorf	14:00 Uhr	Heimatverein am Tharandter Wald e. V.
20.04.	Osterfeuer	Gerätehaus Untere Dorfstr. Niederschöna	16:00 Uhr	Freiwillige Feuerwehr Niederschöna
26.04.	Infoabend Pflege Angehöriger	Erzwäsche	18:00 Uhr	Siedlerverein Erzwäsche Halsbrücke e. V.
26.04.	Badefahrt nach Bad Schlema	Bad Schlema	ca. 7:45 Uhr	Information bei C. Keller, Tel. 035209 22508
30.04.	Walpurgisnacht	Kindertagesstätte Conradsdorf	19:00 Uhr	Schützenverein Conradsdorf 1898 e. V.
Mai				
04.05.	Vogelschießen	Kindertagesstätte Conradsdorf	14:00 Uhr	Schützenverein Conradsdorf 1898 e. V.
04.05.	Brückenfest	Brücke Oberschaarer Straße	14:00 Uhr	FF Krummenhennersd./Oberchaar
09.05.	Konzert Chor „terzschlag“	Reha-Klinik Hetzdorf	19:00 Uhr	Reha-Klinik Hetzdorf
15.05.	Konzert Akkordeonorchester	Reha-Klinik Hetzdorf	19:15 Uhr	Reha-Klinik Hetzdorf
17.05.	Filmabend „20 Jahre Dorfverein“	Vereinshaus Falkenberg	19:30 Uhr	Falkenberger Dorfverein e. V.
18.05.	Jubiläumsfeier 20 Jahre Gerätehaus und 15 Jahre Jugendfeuerwehr mit Tag der offenen Tür	Feuerwehrgebäude Tuttendorf, Siedlung 1	13:00 Uhr	FF Conradsdorf-Falkenberg-Tuttendorf
30.05.	Brückenfest der Feuerwehr Conradsdorf-Falkenberg-Tuttendorf	Muldebrücke Conradsdorf	10:00 Uhr	FF Conradsdorf-Falkenberg-Tuttendorf
30.05.	Grillen Feuerwehr Niederschöna	Gerätehaus Untere Dorfstr. Niederschöna	15:00 Uhr	Freiwillige Feuerwehr Niederschöna
31.05.	Badefahrt nach Bad Schlema	Bad Schlema	ca. 7:45 Uhr	Information bei C. Keller, Tel. 035209 22508
Juni				
01.06.	20 Jahre Jugendfeuerwehr Niederschöna	Gerätehaus Untere Dorfstr. Niederschöna	14:00 Uhr	JFw Niederschöna
01. - 02.06.	Bergbau Erlebnistage	Alte Elisabeth Freiberg	jeweils 10:00 – 17:00 Uhr	Siedlerverein Erzwäsche Halsbrücke e. V.
02.06.	Kindertag	Anlagen am VII. Lichtloch Straße der Jugend 49	14:00 – 17:00 Uhr	Verein VII. Lichtloch e. V.
06.06.	Konzert Chor „terzschlag“	Reha-Klinik Hetzdorf	19:00 Uhr	Reha-Klinik Hetzdorf
09.06.	13. Mühlenfest	Wünschmannmühle	10:00 Uhr	Krummenhennersdorfer Dorfverein e. V. und Mühlenfreunde
10.06.	Mühlentag	Wünschmannmühle	10:00 – 17:00 Uhr	Krummenhennersdorfer Dorfverein e. V. und Mühlenfreunde
10.06.	Orgelkonzert mit Lucas Pohle, Crostau	St.-Annen-Kirche Niederschöna	15:00 Uhr	Kirchgemeinde Niederschöna
15.06.	Blütenfest Tuttendorf	Festplatz „Neues Ortszentrum“ hinter FF Tuttendorf	14:00 Uhr	AGr Pyramide und Blütenfest e. V. Tuttendorf
15.06.	Sommersonnenwendfeier	Gerätehaus Hetzdorf Am Bergschlößchen 8, Hetzdorf	17:00 Uhr	Freiwillige Feuerwehr Hetzdorf
21.06.	Badefahrt nach Bad Schlema	Bad Schlema	ca. 7:45 Uhr	Information bei C. Keller, Tel. 035209 22508
26.06.	Konzert Akkordeonorchester	Reha-Klinik Hetzdorf	19:15 Uhr	Reha-Klinik Hetzdorf
29.06.	Weichenfest mit Überraschungsnachmittagsprogramm	Weiche Rosental Falkenberg	15:00 Uhr	Falkenberger Dorfverein e. V.

Für die Vollständigkeit der Termine wird keine Gewähr übernommen.

Die Redaktion veröffentlicht nur die Hinweise, die vom Veranstalter fristgemäß eingereicht wurden.

Für die Inhalte sind die Veranstalter zuständig. Bitte beachten Sie auch weiterhin die Aushänge in den lokalen Schaukästen.

Jubilare

Wir gratulieren zum Geburtstag



OT Conradsdorf

10.04. Herrn Heinz Schulze zum 90. Geburtstag

OT Erlicht

27.04. Herrn Werner Oelmann zum 85. Geburtstag

OT Haida

15.04. Frau Monika Dittrich zum 75. Geburtstag

OT Halsbrücke

07.04. Frau Elfi Richter zum 73. Geburtstag

08.04. Herrn Horst Patzig zum 90. Geburtstag

14.04. Frau Elke Schober zum 70. Geburtstag

21.04. Frau Christa Hemmerling zum 85. Geburtstag

25.04. Frau Anneliese Zehl zum 85. Geburtstag

30.04. Frau Erika Quack zum 75. Geburtstag

OT Hetzdorf

13.04. Frau Margot Mutscher zum 80. Geburtstag

19.04. Frau Irmgard Schaller zum 80. Geburtstag

29.04. Herrn Günter Wagner zum 75. Geburtstag

OT Krummenhennersdorf

01.04. Frau Reinhilde Viererbe zum 85. Geburtstag

26.04. Herrn Harald Ulbricht zum 70. Geburtstag

OT Niederschöna

15.04. Frau Rosemarie Zschommler zum 70. Geburtstag

27.04. Frau Renate Partzsch zum 80. Geburtstag

OT Oberschaar

05.04. Frau Irmgard Steinmetz zum 80. Geburtstag

Wir gratulieren zur „Goldenen Hochzeit“

05.04. Herrn Dr. Reinhardt Weichmann und
Frau Heidrun Weichmann
OT Halsbrücke

05.04. Herrn Dr. Joachim Schmidt und
Frau Barbara Schmidt
OT Halsbrücke



Wir gratulieren zur „Diamantenen Hochzeit“

18.04. Herrn Rolf Beger und Frau Gisela Beger
OT Halsbrücke



Kirchliche Nachrichten

Gottesdienste für die Ortsteile der Gemeinde Halsbrücke

24. März – Okuli

Oberschaar

10:00 Uhr Abendmahlsgottesdienst

31. März – Lätare

Conradsdorf

10:00 Uhr Predigtgottesdienst

7. April – Judika

Krummenhennersdorf

10:00 Uhr Abendmahlsgottesdienst

14. April – Palmarum

Oberschaar

10:00 Uhr Predigtgottesdienst

18. April – Gründonnerstag

Conradsdorf

19:30 Uhr Tischabendmahl

19. April – Karfreitag

Halsbrücke

15:00 Uhr Andacht zur Sterbestunde

21. April – Ostersonntag

Conradsdorf

6:00 Uhr Osternacht mit anschließendem Frühstück

Niederschöna

10:00 Uhr Familiengottesdienst

22. April – Ostermontag

Oberschaar

10:00 Uhr Predigtgottesdienst

28. April – Quasimodogeniti

Tuttendorf

10:00 Uhr Predigtgottesdienst mit Aufführung des Kinder-Musicals

5. Mai – Misericordias Domini

Oberschaar

10:00 Uhr Abendmahlsgottesdienst

12. Mai – Jubilate

Halsbrücke

10:00 Uhr Abendmahlsgottesdienst

19. Mai – Kantate

Niederschöna

10:00 Uhr Predigtgottesdienst

26. Mai – Rogate

Conradsdorf

10:00 Uhr Predigtgottesdienst

30. Mai – Christi Himmelfahrt

Krummenhennersdorf

10:00 Uhr Predigtgottesdienst

Gottesdienste in der REHA-Klinik Hetzdorf 2019

23. März, Sonnabend

10:00 Uhr Predigtgottesdienst

20. April, Sonnabend

10:00 Uhr Predigtgottesdienst

11. Mai, Sonnabend

10:00 Uhr Predigtgottesdienst

Kindertagesstätten

Kindertagesstätte Tuttendorf

Danke schön!

Ende Februar verabschiedeten die Kinder und die Kolleginnen der Kindertagesstätte Tuttendorf ihre langjährige Krippenerzieherin Eva Schröer in ihren wohlverdienten Ruhestand. Frau Schröer hat über 40 Jahre in der Gemeinde Halsbrücke und 11 Jahre davon in der Kindertagesstätte in Tuttendorf Kinder vom Krippenalter bis in den Hort pädagogisch begleitet, gestötet, gewickelt, gefüttert ...

Mit einem Wellnessstag machten es ihr die Kinder nicht leicht, „Auf Wiedersehen“ zu sagen. Sie bekam Massagen, viele gute Wünsche und Kneipp-Fußbäder von den Kindern.

Auch Herr Beger, Frau Joschko und Frau Jakob vom Deutschen Kinderschutzbund RVFreiberg e.V. und die Elternratsprecherin der Kita, Frau Heinrich, sind dafür extra gekommen, um sich bei Frau Schröder für ihre wertvolle Arbeit zu bedanken.



Spätestens nach dem selbst gedichteten Lied ihrer Kollegen blieb bei den Erwachsenen kein Auge mehr trocken:

Refrain: *Wie schön, dass du jetzt Rentner bist,
auch wenn's ein bisschen traurig ist.
Du warst bei uns, ein ganzes Stück,
wir gönnen dir dein großes Rentnerglück!*

gez. Cornelia Skovgaard-Sörensen
Leiterin

Schulnachrichten

Grundschule Halsbrücke

10 Jahre Risiko-Raus - Grundschule Halsbrücke steht unter der Palme

In diesem Jahr fand zum zehnten Mal der Staffellauf Risiko-Raus statt, organisiert von der Unfallkasse Sachsen. Auch die Sportler der Grundschule Halsbrücke waren wieder dabei. Laufen, Werfen, Tragen oder Rollen, in den Wettkämpfen war Vielseitigkeit gefragt. Mit Begeisterung und Engagement kämpfte unser Team in jedem der Einzelläufe um vordere Plätze.



Unschlagbar waren unsere Sportler an der Palme. Kein Team konnte so gut mit den Kokosnüssen umgehen wie unsere Kinder der Grundschule Halsbrücke. Souverän holten wir den Sieg. Auch wenn wir den Gesamtsieg nicht erringen konnten, Spaß hatten wir in jedem Fall. Vielen Dank den Organisatoren für die gelungene Veranstaltung. Wir freuen uns auf nächstes Jahr. Wir sind dabei!

gez. Ziegler
Sportlehrerin



Feuerwehrynachrichten

Freiwillige Feuerwehr Niederschöna

Jahreshauptversammlung am 18.01.2019

Am 18.01.2019 fand unsere diesjährige Jahreshauptversammlung statt, in welcher wir das letzte Dienstjahr Revue passieren ließen.

Zu Beginn der Veranstaltung begrüßte Wehrleiter Kamerad Thomas Meinert die aktiven Kameraden, die Alters- und Ehrenkameraden und alle Gäste.

Im Anschluss trug er seinen Rechenschaftsbericht vor. Der Altersdurchschnitt der aktiven Abteilung beträgt 31,4 Jahre. Die Dienstbeteiligung lag bei 63,8 % und insgesamt wurden im vergangenen Jahr 1473 Gesamtdienststunden geleistet. 650 Ausbildungsstunden leisteten unsere Kameradinnen und Kameraden in Ausbildungen auf Kreisebene. In seinen weiteren Ausführungen berichtete er über die Einsätze des Jahres 2018. Insgesamt rückten wir im vergangenen Jahr zu 12 Einsätzen mit durchschnittlich 6,2 Kameraden aus. Das sind doppelt so viele Einsätze wie im letzten Jahr. Weiterhin konnten wir im letzten Jahr neue Ausrüstung beschaffen, unter anderem ein Rettungsbrett, eine Schnellangriffstasche und einen Erste-Hilfe-Rucksack. Am Schluss des Berichts bedankte sich der Wehrleiter bei den Kameraden, dem Gemeindefeuerleiter und der Gemeindeverwaltung für die geleistete Arbeit und Unterstützung.

Darauf folgte der Rechenschaftsbericht des Jugendwartes, Florian Dittrich. Da er leider verhindert war, verlas den Bericht der Wehrleiter. Während des vergangenen Jahres stieg die Zahl der Jugendfeuerwehrmitglieder auf 20 an. Höhepunkte im Jahr 2018 waren das Zeltlager in Halsbrücke und der Kreisjugendfeuerwehrtag in Freiberg, bei welchem unsere Kinder und Jugendlichen wieder den Wanderpokal für die Ortsrallye gewinnen konnten. Außerdem gab er einen Ausblick auf das in 2019 stattfindende 20-jährige Jubiläum unserer Jugendfeuerwehr.

Abschließend bedankte er sich bei den Betreuern und Unterstützern der Jugendfeuerwehr, dem Feuerwehrausschuss, bei den Ortswehren Oberschaar und Hetzdorf, der Gemeindeverwaltung und der Gemeindeführung für die gute Zusammenarbeit.

Bürgermeister Andreas Beger eröffnete die Grußworte der Gäste. Er dankte dem Wehrleiter Thomas Meinert und den anderen Kameraden für ihre Arbeit. Er sagte, dass die Feuerwehr Niederschöna auf dem richtigen Weg sei und die Jugendfeuerwehr mit ihren vielen Mitgliedern ein gutes Beispiel ist. Er rechnet es den Kameraden der Feuerwehren Hetzdorf, Niederschöna und Oberschaar hoch an, dass sie zusätzliches Geld für den Erwerb eines Kleinbusses für die Jugendfeuerwehr bereitstellen, welcher 2019 beschafft werden soll. Die Mittel der Gemeinde dafür sind im Haushalt für 2019 bestätigt. Als Geschenk übergab der Bürgermeister Herr Beger eine Erste-Hilfe-Tasche. Am Ende macht er noch deutlich, dass es für alle das Wichtigste ist, wieder gesund nach Hause zu kommen.

Der Vertreter des Kreisfeuerwehrverbandes, Ronny Bobe, erzählte, dass 2018 eine lange Ära zu Ende gegangen ist, als Ehrenfried Keller seinen Dienst als Verbandsvorsitzender beendete. Er berichtete auch, dass im vergangenen Jahr die Zusammenarbeit mit der Kreisverwaltung verstärkt und die Mittel für den Feuerwehrverband vom Kreistag verdoppelt wurden. Er wies weiterhin darauf hin, dass im Jahr 2019 der Kreisfeuerwehrverband Mittelsachsen 10-jähriges Jubiläum hat.

Als nächstes sprach Gemeindeführung Peter Mai. Er gab einige aktuelle Zahlen bezüglich der Feuerwehren in der Gemeinde bekannt. So gibt es in der Gemeinde derzeit 158 aktive Kameraden und Kameradinnen und 67 Kinder- und Jugendfeuerwehrmitglieder. Insgesamt wurden von den Einsatzkräften in der Gemeinde 853 Einsatzstunden geleistet. Außerdem wurden 1765 Ausbildungsstunden auf Kreisebene geleistet. Das ist eine hohe Zahl, welche nur durch gute Kontakte und die eigenen Kreisausbilder in der Feuerwehr Halsbrücke möglich ist.

Außerdem überbrachte er als Wehrleiter Grüße von der Feuerwehr Halsbrücke und freut sich über die gute Zusammenarbeit. Diese wünscht er sich natürlich auch für die Zukunft.

Der Vertreter der Feuerwehr Krummenhennersdorf dankte Wehrleiter Thomas Meinert für seine geleistete Arbeit in den letzten Jahren. Er erzählte, dass es jetzt eine Jugendgruppe aus Krummenhennersdorf in der Jugendfeuerwehr Halsbrücke gibt. Außerdem freut er sich auf die in 2019 geplante gemeinsame Übung.

Auch der Vertreter der Feuerwehr Oberschaar überbrachte Grüße der Kameraden und dankte für die Einladung. Er freute sich, dass in 2019 wieder gemeinsame Dienste durchgeführt werden.

Ein Vertreter der Feuerwehr Hetzdorf überbrachte ebenfalls Grüße aus seiner Wehr. Er erzählte, dass die Feuerwehr Hetzdorf im vergangenen Jahr 10 Einsätze hatte und aktuell 22 aktive Kameraden in der Feuerwehr sind.

Die Feuerwehr Conradsdorf/Falkenberg/Tuttendorf lud zum Jubiläum 20 Jahre Gerätehaus und 15 Jahre Jugendfeuerwehr am 18.05.2019 ein und freute sich auf weiterhin gute Zusammenarbeit unter den Feuerwehren der Gemeinde.

Im Anschluss an die Grußworte folgten die Beförderungen. Dieses Jahr konnten drei Kameradinnen und drei Kameraden befördert werden: Kameradin Ronja van Lengen und Luisa Kenzel zur Feuerwehrfrau, Kamerad Peter Hähnel zum Feuerwehrmann, Kameradin Theresia Schindler zur Oberfeuerwehrfrau, Kamerad Toni Engelmann zum Oberfeuerwehrmann und Kamerad Lars Pruschke zum Hauptfeuerwehrmann.



Beförderung zur/zum Feuerwehrfrau/-mann: Luisa Kenzel, Peter Hähnel und Ronja van Lengen



Beförderung zur/zum Oberfeuerwehrfrau/-mann: Toni Engelmann und Theresia Schindler



Beförderung zum Hauptfeuerwehrmann: Lars Pruschke

Kamerad Jens Engelmann wurde für 30 Jahre und Kamerad Reiner Partzsch wurde für 50 Jahre im Feuerwehrdienst geehrt.



Ehrung anlässlich 30 Jahre Feuerwehr: Jens Engelmann



Ehrung anlässlich 50 Jahre Feuerwehr: Reiner Partzsch

Leider wurde zu dieser Jahreshauptversammlung auch unser Wehrleiter, Thomas Meinert, aus seinem Amt verabschiedet. Wir dankten ihm für die geleistete Arbeit und überreichten ihm ein Präsent. Natürlich wird er weiterhin als aktiver Kamerad in der Feuerwehr Niederschöna tätig sein.



Bisheriger Wehrleiter: Thomas Meinert

Da Kamerad Thomas Meinert während seiner Amtszeit aus Zeitgründen das Amt niederlegt, war eine Zwischenwahl nötig. In dieser wurde Kamerad Alexander Riedel durch die aktiven Kameraden als neuer Wehrleiter und Kamerad René Kenzel als sein Stellvertreter gewählt.



René Kenzel (neuer Stellvertreter) und Alexander Riedel (neuer Wehrleiter)

Zum Schluss dankte der neue Wehrleiter denjenigen, die die diesjährige Jahreshauptversammlung vorbereitet haben. Er sagte, dass die Beteiligung an den Diensten zwar gut, aber immer noch ausbaufähig sei. Für die nächsten Jahre ist es ihm sehr wichtig, dass wir die Kameradschaftlichkeit beibehalten. Er freut sich auf eine gute Zusammenarbeit.

gez. Franziska Göhler
Schriftführerin

Freiwillige Feuerwehr Halsbrücke

Rückblick auf das Jahr 2018

Bei der Jahreshauptversammlung, welche am 29.01.2019 im Gerätehaus stattfand, konnte der Wehrleiter, Peter Mai, neben den anwesenden Mitgliedern auch unseren Bürgermeister, Andreas Beger, den Vertreter des Kreisfeuerwehrverbandes Mittelsachsen, Kameraden Ronny Bobe, sowie kleine Abordnungen aus Conradsdorf/Falkenberg/Tuttendorf, Hetzdorf, Krummenhennersdorf, Niederschöna und Oberschaar begrüßen.

Die personelle Stärke der Wehr setzte sich 2018 aus 47 Kameradinnen und Kameraden in der aktiven Abteilung und First Responder, 13 Kameradinnen und Kameraden und in der Alters- und Ehrenabteilung, 22 Jugendliche in der Jugendfeuerwehr sowie 12 Kinder in der Kinderfeuerwehr zusammen. Damit beträgt der gesamte Mitgliederstand 94 Personen. Nach Erfüllung der geforderten Mindestdienstzeit und nach erfolgreicher Teilnahme an den vorgeschriebenen Lehrgängen konnten Kamerad Alexander Faber zum Feuerwehrmann, die Kameradin Sara Bobe zur Hauptfeuerwehrfrau, Tina Lantzsch zur Löschmeisterin, die Kameraden Ronny Bobe und Sebastian Hertwig zum Löschmeister sowie Kamerad Stefan Johné zum Brandmeister befördert werden.



Beförderung zur Hauptfeuerwehrfrau: Sara Bobe



Beförderung zum Löschmeister/in: Tina Lantzsch, Sebastian Hertwig und Ronny Bobe



Beförderung zum Brandmeister: Stefan Johnhe

Einen besonderen Höhepunkt der Veranstaltung bildeten die Auszeichnungen für treue Dienste in der Feuerwehr. So blickten die Kameradin Brigitte Richter auf 50 Jahre und der Kamerad Andreas Heidrich auf 40 Jahre aufopferungsvolle Arbeit zurück.



Ehrung anlässlich 40 Jahre Feuerwehr: Andreas Heidrich

Die Feuerwehr Halsbrücke wurde im letzten Jahr zu 18 Einsätzen gerufen. Diese beinhalteten unter anderem fünf Brände, Sturmschadenbeseitigungen, eine Türnotöffnung, Verkehrsunfälle und eine Ölspurbeseitigung. Zwei Einsätze davon erfolgten überörtlich, ein Verkehrsunfall in Dittmannsdorf und ein Einsatz zur Rettung eines Rehbocks in Großschirma, welcher in eine Löschwasserzisterne gefallen war.

Im vorigen Jahr wurden infolge der Einsätze durch die beteiligten Kameraden insgesamt 335,5 Stunden geleistet.

Die hohe Anzahl an gut ausgebildeten und verfügbaren Einsatzkräften hat sich auch sozusagen „bezahlt“ gemacht. So waren 2018 an jedem Einsatz mit Alarmierung durchschnittlich ca. 12,4 Einsatzkräfte beteiligt. Selbst wochentags zu den üblichen Arbeitszeiten waren durchschnittlich 10,88 Einsatzkräfte an diesen Einsätzen beteiligt. Bei Einsätzen zu den Nachtzeiten oder Wochenenden waren durchschnittlich 14,4 Einsatzkräfte an den Einsätzen beteiligt. Derartig hohe Verfügbarkeitszahlen an Einsatzkräften sind bei der vorherrschenden demografischen Entwicklung in Sachsen durchaus nicht der Regelfall.

Nicht mehr zählbar sind die vielen Stunden, welche von den Kameradinnen und Kameraden neben den offiziellen Diensten geleistet werden, um zum Beispiel Reparatur- und Instandhaltungsarbeiten an unseren Fahrzeugen und Geräten auszuführen oder ganz einfach nur, um die allgemeine Ordnung und Sauberkeit zu gewährleisten. Dies sind selbstverständlich nur einige Beispiele für die Arbeiten und die damit verbundenen Zeitaufwendungen, welche von den Kameradinnen und Kameraden außerhalb des Dienstgeschehens in und am Gerätehaus erbracht wurden und werden.

Der Altersdurchschnitt unserer aktiven Kameradinnen und Kameraden beträgt 36,87 Jahre, womit wir sehr zufrieden sein können und wahrscheinlich auch im vorderen Bereich der Wehren unseres Landkreises liegen. Aber um diesen Schnitt halten zu können, möchten wir Mitbürgerinnen und Mitbürger der Gemeinde Halsbrücke für die ehrenamtliche Tätigkeit der Feuerwehr begeistern. Wir bieten Kameradschaft, den Umgang mit modernen Feuerwehrfahrzeugen und technischen Geräten und die Möglichkeit, anderen in Not befindlichen Mitbürgern zu helfen.

Darüber hinaus möchten wir auch alle Mädchen und Jungen ansprechen. Die Mitgliedschaft in einer Kinder- oder Jugendfeuerwehr ist eine sinnvolle Freizeitgestaltung, bei welcher Teamgeist und die individuellen Fähigkeiten der Jugendlichen mit Spaß und Engagement für die ehrenamtlichen Aufgaben in der Gesellschaft besonders gefördert werden. Sprecht uns einfach an oder schreibt eine E-Mail an jugendwart@feuerwehr-halsbruecke.de.

Wehrleiter Peter Mai bedankt sich im Namen der Wehrleitung bei allen Kameradinnen und Kameraden der Feuerwehr Halsbrücke für die geleistete Arbeit und ihre hohe Einsatzbereitschaft zum Wohle und zur Sicherheit der Bürger und Einrichtungen der Gemeinde Halsbrücke. Des Weiteren möchten wir uns bei den Ehepartnern und Angehörigen bedanken, die oftmals auch selbst mit Hand angelegt haben und für unsere Arbeit viel Verständnis aufbringen.

Für eine gute Zusammenarbeit und Unterstützung im Jahr 2018 bedanken wir uns bei Bürgermeister Andreas Beger, dem Bauhof der Gemeinde Halsbrücke, den Feuerwehren Krummenhennersdorf, Conradsdorf/Falkenberg/Tuttendorf, Hetzdorf, Niederschöna und Oberschaar.

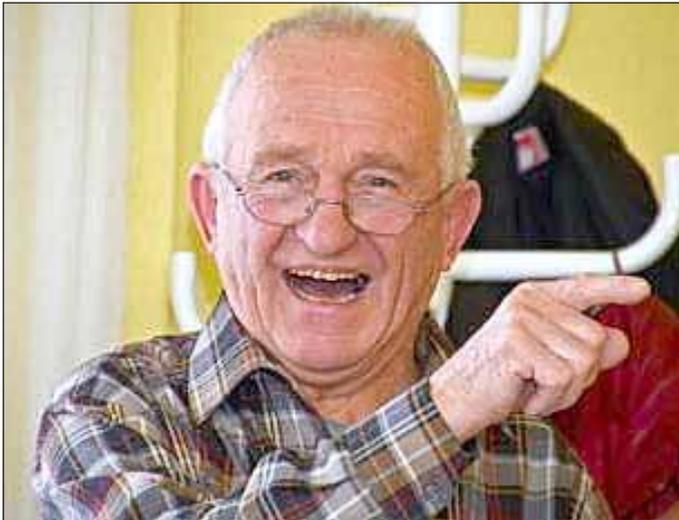
Weitere Informationen über uns finden Sie auch auf unserer Internetseite unter www.feuerwehr-halsbruecke.de.

gez. Anja Neef
Schriftführerin

Vereinsmitteilungen

Der Dorf- und Heimatverein am Tharandter Wald e. V. berichtet

Im letzten Jahr hatten sich wieder allerhand Sauerkrautbegeisterte getroffen, um unter der liebevollen und fachkundigen Anleitung von unserem Vereinsmitglied Jochem Schaller das beliebte und gesunde Sauerkraut herzustellen.



Nun war es an der Zeit, die Früchte der anstrengenden Arbeit zu ernten und sich bei der Verkostung miteinander zu messen. Dazu trafen sich die fleißigen Stampfer mit 10 verschiedenen Kostproben ihres Sauerkrautes im Februar im Bergschlößchen Hetzdorf. Eine unabhängige und nicht bestechliche Jury probierte jedes Sauerkraut und verteilte dabei Geschmackspunkte, welche anschließend zusammengezählt wurden. Da die Geschmäcker natürlich unterschiedlich waren, gab es auch interessante Abweichungen innerhalb der Jury.



Am Ende konnten wieder die 3 Erstplatzierten prämiert werden. Und der Sauerkrautkönig 2018 hat es geschafft, seinen 1. Platz wieder erfolgreich zu verteidigen und zum Sauerkrautkönig 2019 berufen zu werden.

Den Wanderpokal - „Goldener Sauerkrautstößel“ durfte er also wieder mit nach Hause nehmen und sich bis zum nächsten Jahr daran erfreuen.

Wir danken allen Beteiligten, sowie dem Organisator dieses traditionellen Brauchtumsevents ganz herzlich. Und wir hoffen, es hat allen genauso viel Spaß gemacht wie uns.

Wir freuen uns schon auf November 2019, um die leeren Vorratstöpfe wieder aufzufüllen.



gez. Celin Moche

i. A. des Dorf- und Heimatvereines am Tharandter Wald e. V.

(Fotos: Harald Börner und J. Moche-Lori)

Wir freuen uns auch, Sie bei unserer nächsten Brauchtumsveranstaltung, Karfreitag, den 19. April 2019 - begrüßen zu können.

Osterwanderung

in Hetzdorf

am Karfreitag, dem 19. April 2019

Start ist um 14⁰⁰ Uhr

an der Reha Klinik

Bei der Wanderung durch den Tharandter Wald werden die Kinder ganz sicher, die vom Osterhasen versteckten Ostereier finden.

Anschließend gibt es in der Freizeithalle Hetzdorf um 15 Uhr Kaffee und Kuchen.

Das Marionettentheater Fischer spielt:

"Der Froschkönig"

E
I
N
L
A
D
U
N
G

Siedlerverein Erzwäsche Halsbrücke e. V.

Artikel Familientag - Korrektur

Der aufmerksame Leser des Halsbrücker Anzeigers hat bestimmt den Fehler teufel bemerkt. Es war natürlich kein „Haldenspringen“ sondern das „Haldensingen“. Dort traten unter anderem der Volkschor Halsbrücke, ein russischer Soldatenchor und auch das Kombinatorchester auf. Dieter Zein kochte leckeren Kesselgulasch. Sportlich konnte man sich an einer Kegelbahn probieren.
„Glück Auf“

Christian Schmiedgen

HCC Halsbrücker Carnevalsclub e. V.

Volles Haus beim HCC

Die 33. Saison des HCC war wiederum eine erfolgreiche Karnevalszeit.

Obwohl die Novemberveranstaltung auf Grund diverser Schwierigkeiten noch abgesagt werden musste, konnte der Verein mit einer sehr gelungenen Abendveranstaltung am 2. März 2019 vor restlos ausverkauftem Haus seine Fans begeistern.



Pünktlich um 19:19 Uhr startete der Zeremonienmeister Torsen das Programm mit dem Funkentanz und dem Einmarsch des Prinzenpaares, welches in dieser Saison durch Prinzessin Sara 1. und Prinz Silvio 1. vertreten war. Mit der obligatorischen Ansprache des Prinzenpaares und dem Tanz wurde das Programm eröffnet.

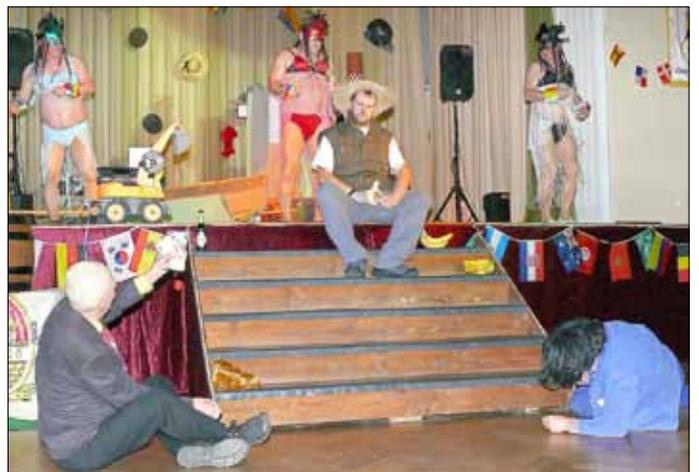
Danach zeigten die Kleinsten des Vereins ihr Können. Waren in den vergangenen Jahren noch die „Tanzmäuse“ die Jüngsten im Verein, gab es seit dieser Saison sogar die „Tanzzwerge“ oder „Minimäuse“, welche mit ihren zum Teil erst 4 bis 5 Jahren mit zwei tollen Tänzen einen fabelhaften Auftritt hatten. Wir freuen uns bereits jetzt auf viele weitere Auftritte der Zwerge.



Im weiteren Verlauf des Programms konnten die Tanzmäuse und Funken mit ihren Tänzen das Publikum überzeugen. Karli mit seinen „Geschichten, die das Leben schreibt“, die Kaputt-nixx mit einem WC-Sketch und dem Rückblick auf die Fußball-Weltmeisterschaft, die TG2 mit ihrem „Thermomix-Mix“ und einem „Very-British-Tanz“ begeisterten das Publikum.



Das Männerballett, welches Bud Spencer als Banana-Joe auf die Bühne brachte und den geldgierigen Trump sowie Bodo mit dem Bagger verprügelte, sorgte ebenfalls wieder für prächtige Stimmung.



Nach dem über 90-minütigen Programm wurden die „Dauerbrenner“ noch für ihr Engagement geehrt. Kulissenschieber Marcus Winterlich sowie Tina Zeißig wurden jeweils für 10 Jahre HCC geehrt. Vielen Dank, wir freuen uns auf viele weitere gemeinsame Jahre mit euch.

Für den restlichen Abend hat DJ „Der Knappe“ die Tanzfläche voll bekommen. Bis tief in die Nacht legte er einen Kracher nach dem anderen auf, sehr zur Freude der tanzwütigen Meute. Vielen Dank auch dafür.



Am Sonntag, 03.03.2019, zeigte der HCC beim Senioren- und Familiennachmittag seinen Gästen das Programm vom Vorabend noch einmal. In herrlichen Kostümen trafen sich zahlreiche Senioren bei Kaffee und Kuchen in der Aula und lauschten dem Programm.

Leider kamen in diesem Jahr nicht so viele neue Gesichter dazu, dennoch war auch der Familien- und Seniorenfasching wieder eine gelungene Veranstaltung. Vielleicht erreichen wir ja im kommenden Jahr wieder mehr Leute zum Familiennachmittag.

Der Montag stand gewohnt wieder ganz im Zeichen des Nachwuchses. Beim Kinderfasching erfreuten sich wieder mehr als 100 Gäste am Programm der Clowns Pauli, die seit vielen Jahren Spannung, Spiel und Schokolade (oder Bonbons) bei den Kids erzeugen bzw. unter den Kindern verteilen. Danke auch dafür an das Team von Püschmann Entertainment aus Thalheim.

Zum Abschluss möchten wir uns auch wieder bei der Gemeinde Halsbrücke für die Unterstützung bedanken, ein Dank geht ebenfalls wieder an das Team des Freiburger Brauhauses für die Unterstützung, an die Oberschule Halsbrücke für die Überlassung der Räumlichkeiten sowie an das Security-Team, auf welches wir ebenfalls seit Jahren bauen können und welches uns hoffentlich auch in Zukunft weiter unterstützen wird.

Ein besonderer Dank gilt wieder dem Team des „Goldenen Löwen“ aus Niederbobritzsch, der den seit mehreren Jahren gewohnten sehr guten Service auch in dieser Saison wieder gezeigt und die Verpflegung sowohl bei der Abendveranstaltung am Samstag als auch zum Seniorenfasching am Sonntag übernommen hat.

Nun verabschiedet sich der HCC in die Sommerpause, was aber nicht heißt, dass wir uns ausruhen werden. Derzeit laufen bereits wieder die Planungen für die 34. Saison des HCC. Lasst euch überraschen. Bereits jetzt können sich Interessenten für das Prinzenpärchen 2019/2020 bewerben. Außerdem wird bei der Jahreshauptversammlung im Mai eine Wahl des neuen Vorstandes stattfinden.

Wer Interesse hat, im Vorstand mitzuarbeiten bzw. wer überhaupt Interesse hat, im Verein Aufgaben mit zu übernehmen, ist sehr gern gesehen. Bitte in diesem Fall einfach Kontakt mit uns aufnehmen, wir klären dann den Rest.

In diesem Sinne: HCC ok.

gez. Daniel Jurk

Minister für Sponsoren, Öffentlichkeit und Medien

VfB „Saxonia“ Halsbrücke e. V.

Erfolgreicher VfB-Saxonia-Wintercup 2018/2019



Die Fußballer des VfB Saxonia Halsbrücke sind unter dem Hallendach erfolgreich auf Torejagd gegangen:

Bei der zehnten Auflage des VfB-Saxonia-Wintercups standen bei insgesamt 8 Turnieren unter anderem drei 2. Plätze und zwei 3. Plätze zu Buche.

Vor allem die D-Junioren des VfB sorgten dabei für Furore: Sie mussten nur dem Team des Chemnitzer FC den Vortritt lassen. „Das war ein sehr, sehr guter Auftritt“, lobt André Korb, der neue Fußball-Abteilungsleiter des VfB.

In der Vorrunde bezwangen die jungen Halsbrücker sogar Dynamo Dresden mit 2 : 0 und zogen als Gruppensieger ins Halbfinale ein.

Nur der CFC war dann eine Nummer zu groß: 3 : 0 setzten sich die Chemnitzer Talente im Finale durch.

Aber auch die anderen Altersklassen boten sehr ansehnlichen Fussball und konnten den zum Teil höherklassigen Teams ordentlich Paroli bieten.

Die Abschlusstabellen im Einzelnen:

Männer:

1. SV Bannewitz 2
2. VfB Saxonia Halsbrücke
3. SV Linda
4. Zuger SV
5. Siebenlehner SV
6. Bobritzscher SV

Alte Herren:

1. ‚Irish Inn Sportsclub‘
2. FV Neuhausen/Cämmerswalde
3. BSC Freiberg Traditionsteam
4. VfB Saxonia Halsbrücke
5. ATSV Freiberg ‚Die Gemütlichen‘
6. Zuger SV
7. Oederaner SC

A-Jugend:

1. SV Barkas Frankenberg
2. TSV Cossebaude
3. VfB Saxonia Halsbrücke A
4. SpG Neukirchen/Leukersdorf/SF Süd
5. SpG Braunsdorf/Wurgwitz/Weißig
6. SpG Dorfhain/Höckendorf/Pretzschendorf
7. SG Adelsberg
8. VfB Saxonia Halsbrücke B

B-Jugend:

1. SpG Possendorf/Bannewitz
2. Meißner SV
3. VTB Chemnitz
4. VfB Saxonia Halsbrücke B
5. SpG Gorknitz/Dohna
6. SpG Hartmannsdorf/Bobritzsch
7. VfB Saxonia Halsbrücke A

C-Jugend:

1. SpG Lichtenberg/Bobritzsch/Burkersdorf
2. TSV Germania Chemnitz 08
3. VfB Saxonia Halsbrücke B
4. BSC Freiberg 2
5. VfB Saxonia Halsbrücke A
6. SpG VTB Chemnitz 2/Rapid Chemnitz
7. FSV Motor Brand-Erbisdorf

D-Jugend:

1. Chemnitzer FC U12
2. VfB Saxonia Halsbrücke
3. SG Dynamo Dresden U12
4. SV Barkas Frankenberg
5. VTB Chemnitz
6. TSV Germania Chemnitz 08
7. Hetzdorfer SV
8. SpVgg Dresden-Löbtau

E-Jugend:

1. VfB Fortuna Chemnitz
2. VTB Chemnitz
3. SV Lichtenberg
4. SV Wacker Mohorn
5. Hetzdorfer SV
6. VfB Saxonia Halsbrücke 1
7. SpG Großschirma/Striegistal/Halsbrücke 2
8. FSV Motor Brand-Erbisdorf

F-Jugend:

1. SG Grumbach
2. VfB Saxonia Halsbrücke A
3. SV Lichtenberg
4. SG Adelsberg 2
5. ESV Lok Döbeln
6. Bobritzscher SV
7. TSV 1893 Langhennersdorf
8. VfB Saxonia Halsbrücke B

gez. Daniel Jurk

Medienbeauftragter
VfB Saxonia Halsbrücke

Förderung für unsere Sportjugend

Liebe Einwohnerinnen und Einwohner, die Firma Sportwerbung A. Dold aus Chemnitz führt in den nächsten Wochen in unserem Ort eine Förderung für die Sportjugend des **VfB Saxonia Halsbrücke e. V.** durch. Hierbei geht es um den Vertrieb von Medien. Nach Abschluss der Förderung wird unser Nachwuchs mit neuen Trikots, Bällen und anderen Sportartikeln unterstützt.

Da wir uns von der Seriosität der Firma überzeugt haben und viele andere Vereine der Region ebenfalls mitmachen, haben wir unsere Teilnahme an der Förderung bestätigt. Mit besten Grüßen verbleiben wir im Namen der Sportjugend unseres Vereins.



Vorstand des VfB Saxonia Halsbrücke e. V.

Conradsdorfer SV61 e. V. - Abteilung Billard



Am 11. Spieltag siegte unsere Erste bei CWSV (Ascota) 2 mit einem guten Ergebnis von 1574 zu 1517 Points. Die Besten waren Andre Hehne 303, Maik Rode 276, Tino Heber 271 und Frank Schöfeld mit 265 Points.

Am 12. Spieltag musste man erneut auswärts antreten und gewann beim SV Müglitztal ganz sicher mit 1557 zu 1424 Points. Hier erzielte wiederum Andre Hehne mit 326 (!) Points das herausragendste Ergebnis, gefolgt von Frank Schöfeld mit 278 und Tino Heber mit 262.

Am 12. Spieltag kassierte unsere Zweite eine 1446 zu 1290 Niederlage bei der SG Aufbau Chemnitz. In einem ganz schwachen Spiel überzeugte nur Heiko Gläser mit 261 Points vor Franz Wiegand mit 233 Points. Am 13. Spieltag konnte das letzte Spiel vergessen gemacht werden, man gewann diesmal mit der Saison Bestleistung von 1495 zu 1419 Points beim BSV Grüna. Einen großen Anteil zum Sieg leistete der erst zum Mittag aus Moskau eingeflogene Andre Köhler mit 288 Points, gefolgt von zwei sehr guten Ergebnissen durch Franz Wiegand mit 261 und Reiner Wolf mit 260 Points.

Am 13. Spieltag unserer Dritten gab es im Heimspiel gegen den Langenstriegiser SV 2 einen glanzlosen Pflichtsieg mit 754 zu 542 Points. Diesmal übertrafen nur Peter Baro mit sehr guten 206 Points und Sven Walter mit 201 Points die 200er Marke. Parallel zu den Punktspielen begann auch die Vorrunde im Kreispokal. Nach zwei Heimsiegen gegen den neuen Kreismeister Dittmannsdorf und gegen einen weiteren Kreisligist Freiberg 3 steht die Mannschaft in der Finalrunde mit vier Mannschaften!

gez. Hubert Leonhardt



LINUS WITTICH
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.



Jens Böhme

Ihr Medienberater vor Ort

Amtsblatt Halsbrücke

Wie kann ich Ihnen helfen?

0351 2673156

Mobil: 0173 5617227 | Fax: 0351 4724949
jens.boehme@wittich-herzberg.de | www.wittich.de

Anzeigenwerbung | Beilagenverteilung | Drucksachen

Ortsgeschichten

Neues Leben im alten Halsbrücker Bahnhof

Am 23.11.2018 lud der Bürgermeister, Herr Andreas Beger, zu einer besonderen Veranstaltung ins ehemalige Bahnhofsgelände ein, „Zur realisierten Sanierung und Umnutzung des alten Bahnhofs“.



Herr Beger erschien in besonderem Outfit und begrüßte die Gäste mit einem Gedicht von der alten Eisenbahn.

Er begrüßte das Mitglied des Landtages Steve Ittershagen, als Vertreter des Landrates des Landkreises Mittelsachsen, Herrn Dr. Manfred Beier, als Vertreterin der Wirtschaftsförderung des Freistaates Sachsen, Frau Roscher, den Kreisrat Stefan Rüdiger sowie alle anwesenden Damen und Herren Gemeinderäte.



Er bedankte sich bei den Vertretern der beteiligten Planungsbüros und Baubetrieben, bei den Vertretern der umliegenden Gewerbebetriebe und zukünftigen Investoren, bei den Geschäftsleitern und Mitarbeitern der Ver- und Entsorgungsentnehmen, bei Herrn Prof. Dr. Michael Eßlinger als Vertreter der Zunft der Braumeister, bei den Nachbarn der angrenzenden Grundstücke, bei der Schulleiterin der Grundschule, Frau Straube, für die gute Zusammenarbeit.

Auch die Beschäftigten aus der Gemeindeverwaltung und dem Bauhof bekamen ein Lob.

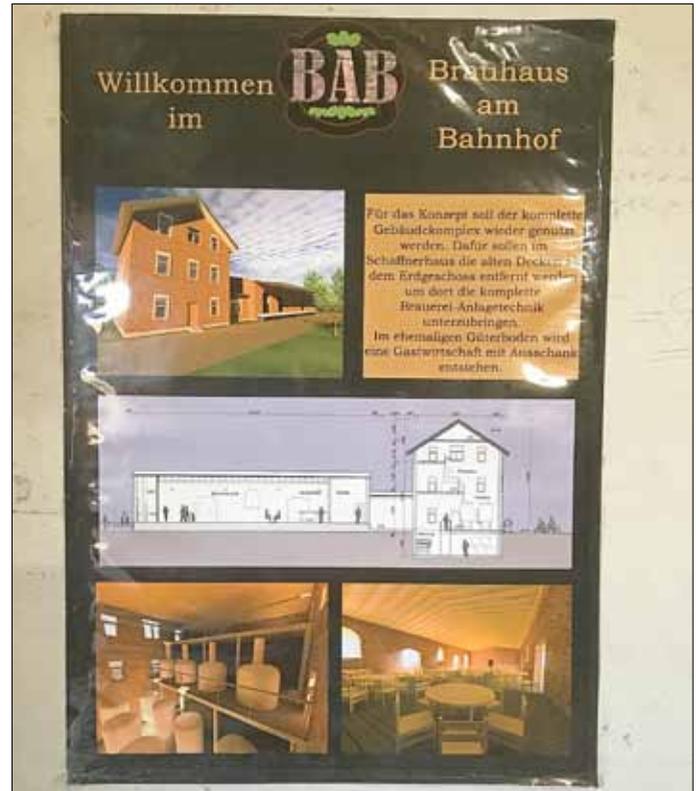
Herr Beger erinnerte an die Eröffnung der Bahnstrecke am 15.07.1890, an die rege Betriebstätigkeit im Güter- und Personenverkehr, an die endgültige Stilllegung der Strecke ab 01.01.1995 und an den Kauf des Geländes gemeinsam mit der Stadt Freiberg am 30.03.2012.

Es folgte eine Machbarkeitsstudie durch die Firma GEOS Ingenieurgesellschaft mbH. Um das Baurecht zu ermöglichen, fasste die Gemeinde im März 2015 den Beschluss über die Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 9 „Am Alten Bahnhof“. Im Mai 2017 konnte der Antrag auf Förderung des Vorhabens gestellt werden, dessen Bewilligung bereits im September erfolgte.

Nach öffentlicher Ausschreibung erhielt die Firma ATS Chemnitz GmbH am 20.03.2018 den Generalauftrag zur Realisierung aller Leistungen mit einem Wertumfang von 883.820,79 €.

Vorhandene historische Mauern, Bauwerke und andere Details wurden in die Gestaltung mit eingebunden.

Herr Beger bedankte sich bei den nun feststehenden Investoren, die erst durch ihre wirtschaftlichen Erfolge in den kommenden Jahren die entstandenen Flächen bebauen oder nachnutzen werden.



Für die Halsbrücker Bevölkerung ist natürlich besonders das Projekt einer zukünftigen Brauerei mit Ausschank von großem Interesse.

Der zukünftige Betreiber lud alle Anwesenden anschließend zu einem kleinen Probeumtrunk ein.



Ab 15 Uhr stand dann das Areal für die interessierte Bevölkerung offen.

gez. Brigitte Göbel
Ortschronistin



Abschied & Trauer



Das Schönste, was ein Mensch hinterlassen kann, ist ein Lächeln im Gesicht derjenigen, die an ihn denken.

**BESTATTUNGSHAUS
Auerswald**

*Meißner Str. 118 • Bieberstein
Tel. 03 73 24/73 36
Büro: Freiberg • Weingasse 8*

**TAG & NACHT
(03731)
233 54**

*Beratung auf
Wunsch bei Ihnen
zu Hause.*

Die Friedhofsgärtner

Anzeige

Friedhofsgärtner verwandeln so manches Grab in ein kleines Kunstwerk. Sie setzen mit kunstvoll und individuell gestalteten Wechselbepflanzungen Akzente und pflegen die letzte Ruhestätte über das gesamte Jahr.

Im persönlichen Gespräch mit ihren Kunden gehen die Experten für schöne Gräber auf individuelle Wünsche und Vorstellungen ein. Die Verwendung von Lieblingsblumen oder auch besondere Farbwünsche bei der Pflanzenauswahl werden von den Pflanzenprofis gerne berücksichtigt.

Da die Pflege eines Grabes keine leichte Aufgabe ist und viel Zeit in Anspruch nimmt, bieten Ihnen die Friedhofsgärtner zahlreiche Serviceleistungen an:

- Provisorische Herrichtung der Grabstätte nach einer Beisetzung
- Gärtnerische Anlage und Gestaltung des Grabes
- Regelmäßige und fachgerechte Grabpflege unter Berücksichtigung von Bodenbeschaffenheit und Lichtverhältnissen
- Jahreszeitlich wechselnde Bepflanzung mit Frühjahrs-, Sommer- und Herbstblumen Ihrer Wahl
- Schmuck des Grabes mit Wintergrün und dauerhaften Gestecken
- Grabschmuck zu den Totengedenktagen bzw. zu Ihren persönlichen Gedenktagen
- Beseitigung von Einsenksschäden
- Fertigung von Gestecken, Schalen und Kränzen
- Ganzjährige Gießpflege oder auch als temporäre Urlaubsvertretung
- Fachgerechter Rückschnitt der Pflanzen
- Reinigung des Grabsteines

Auf Wunsch pflegen die Experten aber auch dauerhaft die letzte Ruhestätte bzw. für die gesamte Dauer der Ruhezeit.

Auch einzelnen Serviceleistungen (z. B. Gießdienst im Sommer, Schneiden des Bodendeckers) werden von den Friedhofsgärtnern gerne übernommen.

BdF



Foto: BdF

DANKSAGUNG

Du warst im Leben so bescheiden, wie schlicht und einfach lebtest du. Mit allem warst du stets zufrieden, nun schlafe wohl in aller Ruh.

Nachdem wir von unserer Mutter, Schwiegermutter, Oma, Uroma, Schwester, Schwägerin, Tante und Cousine, Frau

Elfriede Keller
geb. Schönberg

Abschied genommen haben, möchten wir uns bei allen Verwandten, Nachbarn und Bekannten für die Anteilnahme in Wort, Blumen und Zuwendungen bedanken. Besonderer Dank an das Team des Pflegeheimes Carolahof Hilbersdorf, Herrn Pfarrer Herfen sowie dem Bestattungshaus Steinmetz.

In stiller Trauer
ihre Kinder im Namen aller Angehörigen
Conradsdorf, Clausnitz, Freiberg, im März 2019

DANKSAGUNG

Wir vermissen dich sehr und denken an dich in Dankbarkeit, Hoffnung und Liebe.

In unsagbarem Schmerz mussten wir Abschied nehmen von meiner lieben Frau, unserer Mutti, Oma, Schwester, Schwägerin und Tante

Brigitte Keller
* 02.04.1950 † 08.01.2019

Wir sind tief bewegt von der herzlichen Anteilnahme, die in Wort, Schrift, Blumen, Geldzuwendungen und ehrendem Geleit zum Ausdruck gebracht wurden. Herzlichen Dank sagen wir allen Verwandten, Freunden, Nachbarn und Bekannten, besonders ihren ehemaligen Arbeitskolleginnen der Hochschulbibliothek der Bergakademie. Lieber Dank gilt auch Frau Queck und dem Bestattungshaus Steinmetz.

In liebevoller Erinnerung
**dein Ehemann Ehrenfried
dein Sohn Enrico mit Silke
deine Tochter Kerstin
im Namen aller Angehörigen**

Conradsdorf, im Februar 2019



**HOTEL
BREITENBACHER HOF**
Inh. Oliver Kaupp

Inh. Oliver Kaupp
Breitenbachstraße 18
72178 Waldachtal-
Lützenhardt
Nördlicher Schwarzwald
Tel. 0 74 43 / 96 62 - 0
Fax 0 74 43 / 96 62 60

Frühling im Schwarzwald ...
Sicher, herzlich und einfach gut!

Wochenpauschale Halbpension
7 Übernachtungen mit HP, tägl. kalt-warmes Frühstücksbüfett,
5x Menüwahl aus 3 Gerichten mit Salatbüfett
1x festliches 6-Gang-Menü, 1x kaltes Vesper **ab 423,-€**

„Die kleine Auszeit“
Buchbar von Donnerstag oder Freitag bis Sonntag
2 oder 3 Übernachtungen mit Halbpension
1x festliches 6-Gang-Menü, 1x Kaffee und Kuchen,
1x Kleine Flasche Wein, 1x Obststeller
2 Nächte ab 175,-€

Schwarzwaldversucherle
Buchbar von Sonntag bis Donnerstag oder Freitag
4 oder 5 Nächte mit Halbpension ab 250,-€

Noch bis 31. März 2019
10 % Rabatt auf die Wochenpauschale HP

Unsere Pluspunkte:
Unser gemütliches, familiengeführtes Hotel in absolut ruhiger Lage, zwischen 2 kleinen Seen in Waldnähe gelegen, bietet Ihnen täglich neben einem großen kalt-warmen Frühstücksbüfett abwechslungsreiche Speisen-Menüwahl aus 3 Gerichten sowie ein Salatbüfett mit frischen, knackigen Salaten aus der Region.

Weitere Angebote finden Sie auf unserer Homepage
www.hotel-breitenbacher-hof.de oder
fordern Sie unseren ausführlichen Hausprospekt an.

Wir freuen uns auf Sie!

LINUS WITTICH
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Unsere Leser

wissen mehr

Kleines Haus am Wald zu vermieten

Vermiete am Tharandter Wald kleines Haus, ca. 76 m² in ruhiger Lage mit DU/WC, Gasheizung, Balkon, Garten und Pkw-Stellplatz. Teilmöblierung möglich. Mietpreis auf Anfrage
Telefon: 0175 679 14 80

www.LW-flyerdruck.de **EXTREM GÜNSTIG ONLINE DRUCKEN**

Selber online buchen oder einfach Anfragen:
Tel.: 03535 489-166 | E-Mail: kreativ@wittich-herzberg.de

09627 Bobritzsch-Hilbersdorf, Erlenweg 7
☎ 037325/63 96



TIMMEL



Beratung - Planung - Verkauf

- Komplettbäder, barrierefreier Umbau
- Wärmepumpen · Klimatechnik
- Holz-/Pelletsheizung mit Pufferspeicher
- Solaranlagen

!! Installateure gesucht !!

www.baederscheune.de
info@baederscheune.de

Lohnsteuerhilfverein Freiberg e.V.
Beratungsstelle Lothar Mitsch Straße der Jugend 15
09633 Halsbrücke

Wir helfen Arbeitnehmern und Rentnern im Rahmen einer Mitgliedschaft z.B.

- in Lohn- und Renteneinkünften
- Hausbesuche möglich

Terminvereinbarung unter 03731/1650681
oder 0171/8365165

ZUFAHRT FREI trotz Baustelle

Frühlings-AKTION im **DHG**

Landmarkt Niederschöna
Haus · Hof · Garten · Baustoffe · Freizeit · Brennstoffe
Untere Dorfstraße 21 · 09633 Niederschöna
Telefon/Fax: 035209 / 212 93
28.03. - 30.03.2019
Do. und Fr. 8:30 - 18:00 Uhr · Sa. 8:30 Uhr - 12:00 Uhr

Nur bei uns:

-  **Kostenlose** Bodenuntersuchung und Rasenanalyse durch die Fa. OSCORNA® – der Experte für Boden, Garten und Rasen (Bei Interesse bringen Sie bitte 1 L Boden bzw. eine Rasenprobe von 10 x 10 cm mit)
-  Umfangreiches Angebot an Dünger, Sämereien, Garten-, Tier- und Weidezubehör sowie Futtermittel aller Art
-  Lausitzer REKORD-Briketts (lose, gebündelt, gesackt) zum **SOMMERPREIS**
-  Pflanzkartoffeln alle Sorten

10% FRÜHLINGSRABATT*
*außer Baustoffe, Brennstoffe, Futter- und Lebensmittel

www.bootsurlaub.de

**Türen wieder
neu und modern
in nur einem Tag!**

- ✓ Türen nie mehr streichen
- ✓ Kein Herausreißen, Dreck und Lärm
- ✓ Für alle Türen und Rahmen geeignet

PORTAS-Studio Nassau

Brechstubenweg 2 • 09623 Nassau
Montag – Freitag 8 – 16 Uhr o. nach Vereinbarung

Telefon: 03 73 27 / 71 86

Besuchen Sie unsere Ausstellung • www.dulewicz.portas.de



PORTAS
Europas Renovierer Nr. 1

**Gute Energie
kommt von
BayWa.**

BayWa



Wir liefern:

- Diesel, Premiumdiesel
- Heizöl, Premium-Heizöl,
- Heizöl klimaneutral

Ihr kompetenter Partner in Sachsen:

BayWa AG

Hauptstr. 161 - 09603 Großschirma
Tel. 037328-891-63 – www.baywa.de/shop

Silver Immo GmbH

Wir verkaufen Ihre Immobilie,
inklusive kostenloser Bewertung!

Telefon: (03 73 23) 55 0 55
www.silverimmotion.de

NEUERÖFFNUNG

Physiotherapie

Glück Auf

Conradsdorf

**Tag der offenen Tür
Samstag, 30.03.2019**

10.00 - 14.00 Uhr

Unsere Leistungen sind u. a.:

- Manuelle Therapie
- Neurologische Behandlung nach Bobath
- Manuelle Lymphdrainage
- Nordic Walking
- Rehasport in Kooperation mit dem Fitnessstudio „Body Balance“

Gesetzlich zugelassene und staatlich anerkannte Physiotherapie für alle Kassen und Privat.



**Physiotherapie
Glück Auf
Conradshof**

Inh. Jens Fügner
Alte Dresdner Str. 45 / Eingang über
Parkplatz am Fitnessstudio „Body Balance“
09633 Halsbrücke OT Conradsdorf
Telefon 03731 7744898

Für die zahlreichen Blumen,
Glückwünsche & Geschenke
anlässlich meines

Geburtstages

möchte ich mich bei allen
Verwandten, Freunden,
Bekanntem, meinen
Arbeitskollegen sowie den
Sportfreunden des
Männersport's
ganz herzlich
bedanken.

Frank Backasch

Niederschöna, im Februar 2019

SAXONIA
EDELMETALLE

Die SAXONIA Edelmetalle GmbH in Halsbrücke sucht
Sie, gern auch Ruheständler, als

**Aushilfe
für unsere neue Betriebskantine
in der Erzstraße 9**

auf monatlich 450,00-EUR-Basis.

Zu Ihren Aufgaben gehören:

- Die Frühstücks- und Mittagessenversorgung unserer Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen

Erfahrung im Gastronomiebereich ist von Vorteil.

Wir haben Ihr Interesse geweckt, dann bewerben Sie sich bei uns. Ihre Bewerbung senden Sie bitte an die Personalabteilung der

SAXONIA Edelmetalle GmbH
Erzstraße 9
09633 Halsbrücke
gerstel@saxonia.de